



**Landesfachgeschäftsstelle**

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg, 25.06.2015

PM 052-15/LFG

Artenschutz

## SANDLEBENSÄÄUME BESSER SCHÜTZEN

VertreterInnen des Projektes SandAchse Franken aus Naturschutzbehörden, Landschaftspflege- und Naturschutzverbänden sowie der Wissenschaft trafen sich am 11. Juni 2015 zu ihrer jährlichen Bestandsaufnahme, diesmal in Bamberg.

Fünfzehn Jahre nach Beginn des Projektes SandAchse Franken und sieben Jahre nach Auslaufen der finanziellen Förderung durch den bayerischen Naturschutzfonds bestehen derzeit beste Voraussetzungen, bisher ungeschützte Kernlebensräume auf Dauer zu retten. Insbesondere die Konversion der bis 2014 von der US-Armee genutzten Flächen in Bamberg ermögliche „einen Sprung nach vorn“. Dieses Resümee zogen die Fachleute nach einer Exkursion in den Bamberger Hauptsmoorwald und auf den Flugplatz Breitenau. „Wir begrüßen die Ausweisung des ehemaligen Übungsplatzes im Hauptsmoorwald als Nationales Naturerbe, die wichtigeren Sandlebensräume in der Muna Bamberg und vor allem am ehemaligen Schießplatz wären aber ebenfalls unbedingt zu sichern.“, so die TeilnehmerInnen.

Sorgen bereitet den staatlichen und verbandlichen NaturschützerInnen die zunehmende Überdüngung der nährstoffarmen Sande entlang von Straßen und neben ackerbaulich genutzten Flächen. Der Eintrag von Stickstoff über die Autoabgase und den Kunstdünger zerstört die typischen Lebensräume, Pflegemaßnahmen können dies kaum ausgleichen, zumal ihre Umsetzung oft an der fehlenden Finanzierung scheitert. Um die für Franken so typischen Trockenrasen, Heiden, Offensanddünen und Flechtenkiefernwälder zu erhalten, brauche es eine Verringerung der Immissionen und mehr Geld.

Großes Lob gab es für die fachliche Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen am Flugplatz Bamberg-Breitenau, wo im Zuge einer Startbahnverbreiterung Sandtrockenrasen zerstört worden waren und durch aufwändige Verpflanzung von Rasensoden auf abgeschobene Sandflächen Ersatz geschaffen wurde.



Das seit 2015 laufende Projekt zur Evaluierung der SandAchse Franken („Nachhaltigkeitscheck“) macht gute Fortschritte. Ergebnisse sollen im Herbst 2015 vorgestellt werden.

Weitere Infos: [www.sandachse.de](http://www.sandachse.de).



Foto1 (Foto: T. Konopka): Die Sandtrockenrasen am Flugplatz Breitenau Juni 2015



Foto2 (Foto: T. Konopka): ExkursionsteilnehmerInnen im Hauptsmoorwald 11.6.2015

Abdruck gratis

Für Rückfragen:  
Tom Konopka, Regionalreferent für Mittel- und Oberfranken  
Fon 0911/81878-14

## Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

[ifg@bund-naturschutz.de](mailto:ifg@bund-naturschutz.de)

[www.bund-naturschutz.de](http://www.bund-naturschutz.de)

Nürnberg, 25.06.2015

PM 052-15/LFG

Artenschutz